

## Brief von Georg Kolbe an Annemarie Ritter



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Annemarie Ritter
Datierung	04.11.1941
Umfang	2 Briefkarten
Erwerbung	Schenkung aus dem Nachlass Annemarie Ritter, 2001/2015
Inventarnummer	GK.613.2_020
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	3374840
Rechte	Public Domain Mark 1.0

**Inhaltsangabe**

Kolbe bestätigt die Zusendung von Lebensmitteln und dankt Ritter dafür. Weiterhin schreibt er: "Jetzt bin ich wieder an der Reihe eine Sendung los zu lassen - ohne Widerspruch, Sie müssen sich f. eine d. kl. i. d. Karten abgebildeten Bronzen ["Kauernde" und "Verkündung"] entscheiden! Leider kann ich keine grössere Wahl vorlegen, denn es gibt keine Güsse mehr."

**Transkription**

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Kauernde“, 1917]

Seite 2

4.XI 41

Liebe verehrte Frau Ritter,

Ihre gütige Sendung landete heute vorm. und ich durfte h.[heute] abend bereits einen Teil „zu mir nehmen“. Ganz prächtig! Darum denken Sie daran: je härter die Zeiten um so kostbarer werden mir Ihre Zuschüsse, von denen Sie immer glauben, dass sie zu gering seien. Also das Gegenteil ist der Fall. Ausser Kartennahrung giebt es hier nichts – nur Luxusgemüse bekomme ich Gottlob noch – Ihre Sendungen sind

so lieb, dass sie mir Alles bedeuten! –  
Zum Parforce Ritt begleiten

Seite 3

[Bildpostkarte]

[Abbildung: Georg Kolbe, „Verkündung“, 1934]

Seite 4

||

Sie meine herzl. Wünsche incl. Neid  
des G. L. – Schade, dass Ihr Beider  
Besuch ausfiel – Sie sind jedoch jeder  
Zeit herzl. willkommen – Darum schriftl.  
heute noch eine Anfrage: Jetzt bin ich  
wieder an der Reihe, eine Sendung loszu-  
lassen – Ohne Widerspruch, Sie müssen  
sich f. eine d. kl. i. d.[für eine der kleinen in den] Karten  
abgebildeten  
Bronzen<sup>(1)</sup> entscheiden! Leider kann ich  
keine grössere Wahl vorlegen, denn  
es giebt keine Güsse mehr. Bitte wählen  
Sie – ich werde dankbar sein – Ihnen  
Allen beste Grüsse  
von Ihrem getr.[getreuen] Georg Kolbe

[Einfügung li. Rand]

Körpergrösse d. Br.[der Bronze] ist dieselbe der  
Viktoria<sup>(2)</sup>

### **Anmerkungen**

(1) Werke Georg Kolbes, "Kauernde", 1917 und "Verkündung",  
1934

(2) Werk Georg Kolbes, "Victoria", 1923. Die "Victoria" befand sich bereits im  
Besitz der Familie Ritter.